

Abschnitt 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Produktname: BOSCALID 500 WG
Produktcode: 063-01
Zulassungsnummer: 00A479-00
Andere Identifikationsmittel:
Eindeutiger
Rezepturidentifikator (UFI): 3229-CTKG-V10W-WXY1

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Fungizid

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma:	Life Scientific Limited, Block 4, Belfield Office Park, Beech Hill Road, Dublin 4, Ireland.	Life Scientific Germany GmbH, c/o Regus Business Center Hamburg, Hohe Bleichen 12, 20354 Hamburg, Germany.
Gebührenfreie Rufnummer:	+353 1 283 2024	0049 (0) 800 0002928
Email:	info@lifescientific.com	info@lifegermany.com
Web:	www.lifescientific.com	www.lifescientific.de

1.4 Notrufnummern

Notrufnummer: Deutschland: Giftinformationszentrale Mainz, 0049 (0) 6131-19240

Abschnitt 2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Das Produkt ist nach GHS-Kriterien nicht einstufungspflichtig.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Gefahrenpiktogramme:

Keine.

Signalwort:

Keine.

Gefahrenhinweise:

Keine.

Sicherheitshinweise:

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P391	Verschüttete Mengen aufnehmen.
P501	Inhalt/Behälter der Schadstoffabfallentsorgung zuführen.

EUH-Sätze:

EUH208-0196 Enthält 5-Chlor-2-methyl- 3(2H)isothiazolon, Mischung mit 2-Methyl-3(2H)-isothiazolon im

Verhältnis 3:1. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Sicherheitsmaßnahmen:

SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern).

2.3 Sonstige Gefahren

Diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1% oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1% oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Abschnitt 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend.

3.2 Gemische

Chemischer Name	CAS Nr.	EC Nr. Registrierungsnummer	Klassifizierung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Gehalt (% w/w)
Boscalid	188425-85-6	-	Aquatic Chronic 2, H411	50

Den vollen Wortlaut der hier genannten Gefahrenhinweise finden Sie in Abschnitt 16.

Was die Einstufungsansprüche betrifft, so bestehen unsere Produkte aus einer Mischung aus Wirkstoff(en) und Beistoffen, und daher ist die von der PSM-Regulierungsbehörde genehmigte Gesamteinstufung des Produkts von der Einstufung der einzelnen Beistoffe (als Reinstoffe oder Mischungen) zu trennen.

Abschnitt 4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Betroffenen in stabile Seitenlage legen und transportieren. Verunreinigte Kleidung entfernen.

Einatmen: Betroffene Person aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen.

Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Augenkontakt: Mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen. Falls Kontaktlinsen vorhanden, diese entfernen.

Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen und 200 – 300 mL Wasser nachtrinken.

Hinweise für den Arzt: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen).

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Symptome bekannt oder erwartet.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen).

Abschnitt 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:
Löschpulver, Schaum, Wassersprühstrahl.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Kohlendioxid.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid, Hydrogenchlorid, Stickoxide, Schwefeloxide, Organochlor-Verbindungen.

Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.

5.3 Hinweise zur Brandbekämpfung

Im Falle eines Brandes und/oder einer Explosion die Dämpfe nicht einatmen. Ablaufendes Löschwasser nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Vollständigen Schutzzug und umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

Abschnitt 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubbildung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Wasser, Kanalisation, Oberflächengewässer und Grundwasser nicht verunreinigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für kleine Mengen: Mit geeignetem saugfähigem Material aufnehmen (z. B. Sand, Sägemehl, Allzweckbinder, Kieselgur).

Bei großen Mengen: Verschüttetes Material eindämmen. Produkt abpumpen. Reinigungsarbeiten nur unter Verwendung von Atemschutz durchführen. Aufgesaugtes Material vorschriftsmäßig entsorgen. Abfälle in geeigneten Behältern sammeln, die beschriftet und versiegelt werden können. Verunreinigte Böden und Gegenstände gründlich mit Wasser und Reinigungsmitteln unter Beachtung der Umweltvorschriften reinigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmaßnahmen in Abschnitt 7 und 8. Hinweise zur Entsorgung in Abschnitt 13.

Abschnitt 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung vorsehen. Feuerlöscher bereitstellen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Nicht reinigungsfähige Kleidungsstücke vernichten (verbrennen).

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Getrennt von Lebens- und Futtermitteln.

Vor Feuchtigkeit schützen. Von Hitze fernhalten. Schützen Sie vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse gemäß TRGS 510 (ursprünglich VCI, Deutschland): (11) Brennbare Feststoffe

Lagerstabilität:

Lagerdauer: 60 Monate

Sofern auf der Verpackung ein Ablaufdatum angegeben ist, hat dieses Vorrang vor der Angabe der Lagerdauer im Sicherheitsdatenblatt.

Vor Überschreiten der folgenden Temperatur schützen: 30 °C.

Die Eigenschaften des Produktes können sich verändern, wenn der Stoff/das Produkt oberhalb der angezeigten Temperatur über einen längeren Zeitraum gelagert wird.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bei den relevanten identifizierten Verwendungen gemäß Abschnitt 1 sind die in diesem Abschnitt 7 genannten Hinweise zu beachten.

Abschnitt 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Keine zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Anwendung dieses Produktes bitte die Anweisungen auf dem Etikett beachten. In allen anderen Fällen die aufgeführten persönlichen Schutzmaßnahmen anwenden.

Technische

Schutzmaßnahmen: Falls Exposition nicht vermieden werden kann: Eindämmen und /oder trennen. Das Ausmaß dieser Sicherheitsmaßnahmen hängt vom zutreffenden Risiko ab. Im Falle von Nebel oder Dämpfen, lokale Absaugsysteme verwenden. Situation beurteilen und zusätzliche Maßnahmen anwenden, um die Schadstoffkonzentration unter dem zutreffenden Expositionslimit zu halten. Gegebenenfalls zusätzliche arbeitshygienische Beratung einholen.

Schutzmaßnahmen: Die Verwendung von technischen Maßnahmen sollte immer Vorrang vor persönlicher Schutzkleidung haben. Persönliche Schutzausrüstung sollte nach entsprechenden Normen zertifiziert sein. Wenn nötig, bei der Auswahl von persönlicher Schutzkleidung, professionelle Beratung in Anspruch nehmen.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN ISO 374-1) auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN ISO 374-1): Z.B. Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm).

Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz (Rahmenbrille) (z. B. EN 166).

Haut- und Körperschutz: Der Körperschutz muss je nach Tätigkeit und möglicher Exposition gewählt werden, z. B. Schürze, Schutzstiefel Stiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei von Staub).

Abschnitt 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	fest.
Farbe:	braun.
Geruch:	schwach aromatisch.
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt, aufgrund möglicher Gesundheitsrisiken beim Einatmen.

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	ca. 142,8 - 143,8 °C. Die Angaben beziehen sich auf den Wirkstoff.
Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar.
Siedepunkt/Siedebereich:	Das Produkt ist ein nichtflüchtiger Feststoff.
Entzündbarkeit:	nicht leicht entzündlich (Richtlinie 92/69/EWG, A.10).
Untere und obere Explosionsgrenze:	Aufgrund der Zusammensetzung des Produkts und der bisherigen Erfahrung mit diesem Produkt ist eine Gefährdung bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung nicht zu erwarten.

Flammpunkt:	nicht anwendbar, das Produkt ist ein Feststoff.
Zündtemperatur:	ca. 348 °C. (Methode: Richtlinie 92/69/EWG, A.16).

Zersetzungstemperatur:	180 °C, 250 kJ/kg, (DDK (OECD 113) (Onsettemperatur). Kein selbstzersetzungsfähiger Stoff im Sinne der UN-Transporteinstufung, Klasse 4.1.
pH-Wert:	ca. 5 – 7 (1%, 20 °C).
Viskosität, kinematisch:	nicht anwendbar, das Produkt ist ein Feststoff.
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:	Wasserlöslichkeit: dispergierbar.
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	nicht anwendbar.
Dampfdruck:	Das Produkt wurde nicht geprüft.
Dichte und/oder relative Dichte:	nicht anwendbar.
Schüttdichte:	0,5 – 0,7 g/mL.
Relative Dampfdichte (Luft):	nicht anwendbar.
Partikeleigenschaften:	Keine Daten verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Eigenschaften: nicht explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften: nicht brandfördernd.

Selbsterhitzungsfähigkeit: Wegen des niedrigen Schmelzpunktes nicht geprüft.

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine Daten verfügbar.

Ergebnisse/Daten basieren auf einer ähnlichen Zusammensetzung.

Abschnitt 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn die Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe Abschnitt 7.

10.5 Unverträgliche Materialien

Vermeiden Sie starke Oxidationsmittel, starke Basen und starke Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

Abschnitt 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität: LD ₅₀ Ratte:	> 2.000 mg/kg (OECD-Richtlinie 423).
Akute inhalative Toxizität: LC ₅₀ Ratte:	> 5,2 mg/L 4 h (OECD-Richtlinie 423).
Akute dermale Toxizität: LD ₅₀ Ratte:	> 2.000 mg/kg (OECD-Richtlinie 402).

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Kaninchen:	nicht irritierend (OECD-Richtlinie 404).
Schwere Augenschädigung/-reizung: Kaninchen:	nicht irritierend (OECD-Richtlinie 405).
Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Maus:	Mouse Local Lymph Node Assay (LLNA). Maus: nicht sensibilisierend (OECD Richtlinie 429).
Mutagenität:	Kein genotoxisches Potenzial. Das Produkt wurde nicht getestet. Die Aussage wurde aus den Eigenschaften der einzelnen Komponenten abgeleitet. Kanzergenität: Angaben zu: Boscalid (ISO); 2-chloro-N-(4'-chloro[1,1'-biphenyl]-2-yl)-nicotinamid. In Langzeitstudien an Ratten löste die Substanz Schilddrüsentumore aus. Die Wirkung wird durch einen tierartspezifischen Mechanismus verursacht, der keine Entsprechung beim Menschen hat. In Langzeitstudien an Mäusen, bei denen die Substanz über das Futter verabreicht wurde, wurde keine krebserregende Wirkung beobachtet. Das Produkt ist nicht getestet worden. Die Aussage wurde aus den Eigenschaften der einzelnen Bestandteile abgeleitet.
Reproduktionstoxizität:	Die Ergebnisse von Tierversuchen ergaben keinen Hinweis auf eine Fruchtbarkeitsbeeinträchtigende Wirkung. Das Produkt ist nicht geprüft worden. Die Aussage wurde aus den Eigenschaften der einzelnen Bestandteile abgeleitet.
Entwicklungstoxizität:	Tierstudien ergaben keinen Hinweis auf eine entwicklungstoxische Wirkung bei Dosen, die für die Elterntiere nicht toxisch waren. Das Produkt ist nicht getestet worden. Die Aussage wurde aus den Eigenschaften der einzelnen Bestandteile abgeleitet.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition):	Nach den vorliegenden Informationen ist nach einmaliger Exposition keine spezifische Zielorgan-Toxizität zu erwarten. Das Produkt ist nicht geprüft worden. Die Aussage wurde aus den Eigenschaften der einzelnen Komponenten abgeleitet.
Toxizität bei wiederholter Gabe und spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition):	Boscalid: Adaptive effects were observed after repeated exposure in animal studies. The product has not been tested. The statement has been derived from the properties of the individual components.
Aspirationsgefahr:	Keine. Das Produkt wurde nicht getestet. Die Aussage wurde aus den Eigenschaften der einzelnen Komponenten abgeleitet.
Sonstige Hinweise zur Toxizität:	Missbrauch kann der Gesundheit schaden.
Ergebnisse/Daten basieren auf einer ähnlichen Zusammensetzung.	

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1% oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Ergebnisse/Daten basieren auf einer ähnlichen Zusammensetzung.

Abschnitt 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

LC ₅₀ Oncorhynchus mykiss (96 h):	100 mg/L (OECD 203; ISO 7346; 92/69/EWG, C.1).
EC ₅₀ Daphnia magna (48 h):	50 mg/L (OECD-Richtlinie 202, Teil 1).
EC ₅₀ Pseudokirchneriella subcapitata (72 h):	4,5 mg/L (OECD-Richtlinie 201).
EC ₁₀ Pseudokirchneriella subcapitata (72 h):	3,03 mg/L.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Boscalid: Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
Das Produkt wurde nicht getestet. Die Aussage wurde aus den Eigenschaften der einzelnen Komponenten abgeleitet.

12.3 Bioakkumulationspotential

Boscalid: Biokonzentrationsfaktor: 57 - 70 (28 d), Oncorhynchus mykiss. Reichert sich nicht in Organismen an.
Das Produkt wurde nicht getestet. Die Aussage wurde aus den Eigenschaften der einzelnen Komponenten abgeleitet.

12.4 Mobilität im Boden

Boscalid: Adsorption im Boden: Die Adsorption an feste Bodenpartikel ist wahrscheinlich, eine Kontamination des Grundwassers ist nicht zu erwarten.
Das Produkt wurde nicht getestet. Die Aussage wurde aus den Eigenschaften der einzelnen Komponenten abgeleitet.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keinen Stoff, der die PBT-Kriterien (persistent/bioakkumulierbar/toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent/sehr bioakkumulierbar) erfüllt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung: Dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1% oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Ergebnisse/Daten basieren auf einer ähnlichen Zusammensetzung.

Abschnitt 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt

Abfälle nicht in den Ausguss schütten. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Verunreinigte Verpackung

Leere Behälter nicht wieder verwenden. Produktreste nicht in den Hausmüll geben, sondern in Originalverpackungen bei der Sondermüllentsorgung Ihres Wohnortes anliefern.

Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen mit der Marke PAMIRA sind an den autorisierten Sammelstellen des Entsorgungssystems PAMIRA mit separiertem Verschluss abzugeben. Informationen zu Zeitpunkt und Ort der Sammlungen erhalten Sie von Ihrem Händler, aus der regionalen Presse oder im Internet unter www.pamira.de.

Abschnitt 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Transportieren Sie das Produkt gemäß den Bestimmungen von ADR für den Straßenverkehr, RID für die Schiene, IMDG für das Meer und ICAO / IATA für den Luftverkehr.

14.1 UN-Nummer

Nicht anwendbar.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3 Transportgefahrenklasse

Nicht anwendbar.

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine bekannt.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht bewertet.

Abschnitt 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 2012/18/EU - Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen (EU):
Listeneintrag in Vorschrift: E2.

Wassergefährdungsklasse (Empfehlung des Industrieverbandes Agrar e.V.):
Pflanzenschutzmittel in Verbraucherverpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären sie in WGK 3 (stark wassergefährdend) eingestuft (Deutschland).

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Hinweise zur Handhabung des Produkts finden Sie in den Abschnitten 7 und 8 dieses Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird:

H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH208-0196	Enthält 5-Chlor-2-methyl- 3(2H)isothiazolon, Mischung mit 2-Methyl-3(2H)-isothiazolon im Verhältnis 3:1. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.
SP1	Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern).

Haftungsausschluss: Die in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen wurden nach bestem Wissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung angefertigt. Die Anhaltspunkte für einen sicheren Umgang, Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung sollten unbedingt befolgt werden. Sie dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation verwendet werden. Life Scientific kann für Schäden, die aufgrund von Handhabung, Lagerung, Gebrauch oder Entsorgung entstehen nicht verantwortlich gemacht werden. Die Informationen auf diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für dieses Produkt und sind nicht übertragbar.

Erste Ausgabe: 18/10/2022
Aktuelle Ausgabe: 23.06.2023